

## Leitung und Organisation

Prof. Dr. med. Lars E. French

Dr. med. Eva Oppel

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

LMU Klinikum – Campus Innenstadt

Frauenlobstr. 9-11 · 80337 München

## Rückfragen

Frau Brigitte Ott

Tel: +49 89 4400-56001

Fax: +49 89 4400-56002

[brigitte.ott@med.uni-muenchen.de](mailto:brigitte.ott@med.uni-muenchen.de)

## Anmeldung



Wir bitten um Anmeldung zur Planung des Caterings und für das Ausstellen der Fortbildungsbescheinigung unter:  
[Dermatologie.Fortbildungen@med.uni-muenchen.de](mailto:Dermatologie.Fortbildungen@med.uni-muenchen.de)  
Stichwort: "Berufsdermatologie"

## Veranstaltungsort

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

Großer Hörsaal, 2.0G

Frauenlobstr. 9-11 · 80337 München

## Fortbildungspunkte

CME Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

**abbvie**

**almirall**

**AMGEN**

**HEALTHCARE**  
**CELLTRION**

**Incyte**

**SOLVE**  
**ON.**

**Johnson&Johnson**

**KLINGE**  
**PHARMA**

**LEO**

**Lilly**

**NOVARTIS**

**sanofi** | **REGENERON**

**ucb** Inspired by patients.  
Driven by science.

je 1.250 EUR

**LMU**

**KLINIKUM**

Klinik und Poliklinik für  
Dermatologie und Allergologie

## Einladung zur Quartalsfortbildung

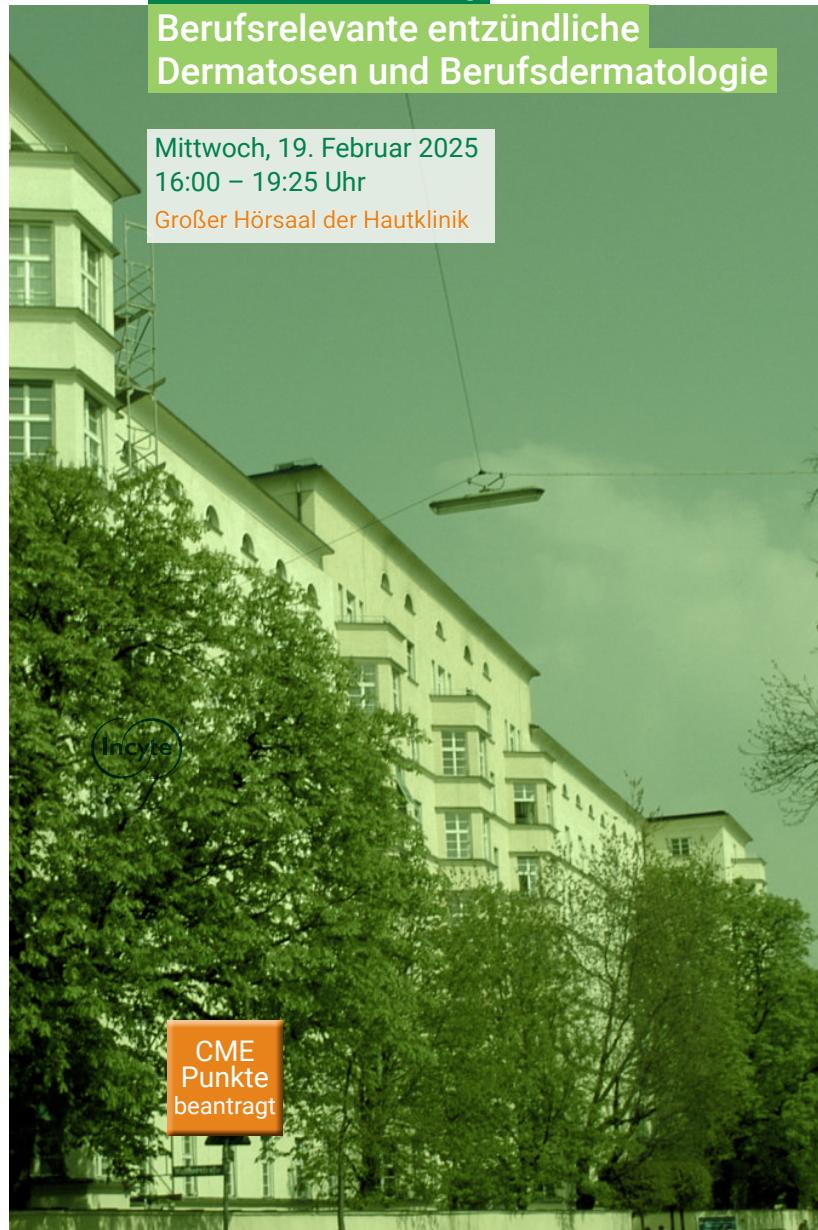
### Berufsrelevante entzündliche Dermatosen und Berufsdermatologie

**Mittwoch, 19. Februar 2025**

**16:00 – 19:25 Uhr**

**Großer Hörsaal der Hautklinik**

**CME  
Punkte  
beantragt**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Berufsdermatologie ist ein spezialisiertes Teilgebiet der Dermatologie und insbesondere der entzündlichen Dermatosen, das sich mit den Hauterkrankungen und Hautveränderungen beschäftigt, die durch berufliche Einflüsse und Umgebungs faktoren verursacht werden und somit von hoher sozio-ökonomischer Bedeutung ist. Gerade in einer zunehmend industrialisierten und technisierten Welt sind viele Menschen verschiedenen chemischen, physikalischen und biologischen Einflüssen ausgesetzt, die ihre Hautgesundheit beeinträchtigen können. Hierbei spielen Prävention, Diagnose und Behandlung von berufsbedingten Hauterkrankungen, zu denen auch durch UV-Strahlung bedingter Hautkrebs und dessen Vorstufen gehören, eine große Rolle. Sie umfasst nicht nur die medizinische Versorgung der Betroffenen durch einen berufsdermatologisch versierten Hautarzt, sondern auch die Aufklärung und Beratung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern über geeignete Schutzmaßnahmen und die Bedeutung der Hautpflege am Arbeitsplatz.

Die aktuell in Kraft getretene BK-Rechtsreform mit allen hieraus resultierenden Änderungen für das berufsgenossenschaftliche Heilverfahren, die BK-Anerkennungskriterien, die Begutachtung und die MdE-Einschätzung und auch Aktualisierungen im Abrechnungswesen der Unfallversicherungsträger sind Thema dieser Fortbildung.

Zudem möchten wir Ihnen ein Update zu neuen Berufsallergenen im Hinblick auf entzündliche Dermatosen geben und aktuelle therapeutische Optionen bei der Behandlung des Handekzems vorstellen.

Ausgewiesene Experten auf dem Fachgebiet berufsrelevanter entzündlicher Dermatosen sowie der Berufsdermatologie bringen Sie praxisorientiert auf den neuesten Stand.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Erfahrungsaustausch.

Mit herzlichen Grüßen,



Prof. Dr. med. Lars E. French



PD Dr. med. Eva Oppel



Prof. Dr. med. Franziska Ruëff

## Update

### Berufsrelevante entzündliche Dermatosen und Berufsdermatologie

16:00 - 16:05 Begrüßung  
Prof. Dr. med. Lars French

16:05 - 16:50 Update berufsbedingter Hautkrebs und UV-GOÄ  
Prof. Dr. med. Swen Malte John  
Institut für Interdisziplinäre Dermatologische Prävention und Rehabilitation (iDerm) an der Universität Osnabrück

16:50 - 17:20 Diagnostik, Therapie und Abrechnungsmöglichkeiten im Hutarztverfahren  
Prof. Dr. med. Franziska Ruëff

17:20 - 17:30 Fallvorstellung  
Dr. med. Charlotte Gust

17:30 - 18:00 Besuch der Industrieausstellung

18:00 - 18:40 Neues zu relevanten Allergenen in der Berufswelt  
Prof. Dr. med. Richard Brans  
Institut für Interdisziplinäre Dermatologische Prävention und Rehabilitation (iDerm) an der Universität Osnabrück

18:40 - 19:10 Aktuelles zur Behandlung des chronischen Handekzems  
PD Dr. med. Eva Oppel

19:10 - 19:20 Abschließende Diskussion

19:20 - 19:25 Ausblick, Verabschiedung

